



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Vorarlberg

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2023 bis 2030**

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Rainer Lichtblau

Autor:innen WIFO:
Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer, Stefan
Weingärtner

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2024

WIFO  ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Vorarlberg

**Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer,
Stefan Weingärtner**

Dezember 2024

**Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich**

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2023 bis 2030 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Vorarlberg wieder.

2024/2/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2024 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (43 1) 798 26 01 0 • <https://www.wifo.ac.at> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/publication/pid/55859082>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Vorarlberg

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	8
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	14
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	14
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	16
5. Anhang	19
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	27
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
Verzeichnis der Übersichten	35
Verzeichnis der Abbildungen	36

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinnen in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Vorarlberg stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar¹⁾. Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2023 und 2030 ein jährliches Beschäftigungsplus von +0,7% erwartet; Vorarlberg liegt dabei genau im Bundesdurchschnitt. Wachstumstreiber ist wie in allen Bundesländern der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil des Vorarlberger Dienstleistungssektors von 64,4% (2023) auf 66,0% (2030) ansteigen lassen.
- Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* und die *marktbezogenen Dienstleistungen* ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich wird die Beschäftigung hingegen stagnieren.
- Frauen weiten auch auf Grund der mit dem Jahr 2024 begonnenen Angleichung des Regelpensionsalters an jenes der Männer ihr Arbeitsangebot überdurchschnittlich aus, wodurch ein Großteil des Beschäftigungszuwachses bis 2030 auf Frauen entfallen dürfte.
- Sie profitieren aufgrund ihrer hohen Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +1,4 Prozentpunkte auf voraussichtlich 47,6% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft gewinnen höher- und hochqualifizierte Tätigkeiten an Bedeutung.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2022. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht (Horvath et al., 2024).

- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hochqualifizierte Berufe (*akademische Berufe*, +1,6% pro Jahr bzw. +3.600) erwartet.
- Einen fast gleich hohen Wachstumsbeitrag wie die *akademischen Berufe* werden Berufe des quantitativ bedeutenden mittleren Qualifikationssegments (+3.500) leisten. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments profitieren *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe 6*) und *nicht-akademische Fachkräfte* (*Berufshauptgruppe 4*) mit jeweils +0,9% pro Jahr überdurchschnittlich stark. Der Bedarf an *technischen Fachkräften* (*Berufshauptgruppe 3*, +0,7% pro Jahr) wird sich durchschnittlich entwickeln.
- Geringe Beschäftigungszuwächse werden hingegen bei den *Bürokräften* (*Berufshauptgruppe 5*, +0,1% pro Jahr) erwartet. Bei den Produktionsberufen im mittleren Qualifikationssegment werden Beschäftigungsverluste erwartet. *Handwerksberufe* (*Berufshauptgruppe 7*) verzeichnen voraussichtlich ein Beschäftigungsminus von –0,1% pro Jahr und *Berufe in der Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* (*Berufshauptgruppe 8*) ein Minus von –0,4% pro Jahr.
- *Hilfstätigkeiten* wachsen insgesamt im regionalwirtschaftlichen Vergleich nur leicht unterdurchschnittlich (+0,6% pro Jahr). In der disaggregierten Betrachtung zeigt sich, dass *Hilfskräfte im Dienstleistungsbereich* ihre Beschäftigung leicht überdurchschnittlich (+0,8% pro Jahr) stark ausweiten, während *Hilfskräfte im Produktionsbereich* nur schwach wachsen (+0,3% pro Jahr).

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

Durch eine stark industrielle Prägung, eine günstige Lage, eine hohe Lokalisation von innovativen Klein- und Mittelbetrieben im industriell-gewerblichen Bereich und einen ebenfalls gut entwickelten Tourismus ist Vorarlberg eines der reichsten Bundesländer Österreichs. Das Bruttoregionalprodukt pro Kopf (2022) liegt hier mit 58.300 € hinter Salzburg an zweiter Stelle unter den österreichischen Bundesländern. Trotz dieser Standortvorteile lag die Wachstumsrate der realen Bruttowertschöpfung in diesem Bundesland im Zeitraum 2016/2019 (mit +1,7% pro Jahr) unter dem österreichischen Durchschnitt von +2,1%. Während der COVID-19-Krise sank diese weniger stark ab (um –5,9%) als in anderen Bundesländern, aber auch in den Jahren 2021 und 2022 blieb das reale Wirtschaftswachstum in Vorarlberg unter dem österreichischen Durchschnitt.

Dieses mittelfristig langsamere Wertschöpfungswachstum spiegelt sich in den letzten Jahren auch in der Beschäftigtenentwicklung. Im Zeitraum 2016/2019 wuchs die Beschäftigung ebenso wie in ganz Österreich um +2,0% pro Jahr. Auch der Rückgang 2020 entsprach mit –2,0% dem österreichischen Durchschnitt. Seit dem Jahr 2021 wächst die Beschäftigung wieder, aber zum Teil deutlich langsamer als im österreichischen Durchschnitt. 2021 lag der Zuwachs um –1,0 Prozentpunkte unter dem österreichischen Durchschnitt, 2022 um –0,2 Prozentpunkte und 2023 wieder um –0,4 Prozentpunkte.

Dieses in den letzten Jahren schwächere Beschäftigungswachstum führte auch zu einer Annäherung der Arbeitslosenquote an den österreichischen Durchschnitt. Trotzdem gehört Vorarlberg wie alle Bundesländer der Westregion weiterhin zu den Bundesländern mit einer geringen Arbeitslosigkeit. Der Rückgang der Arbeitslosigkeit war aber in diesem Bundesland schwächer ausgeprägt als im übrigen Bundesgebiet. 2016 lag die Arbeitslosenquote in Vorarlberg bei 5,9%, 2019 bei 5,3% und 2023 bei 5,2%. Damit sank der Abstand zwischen Vorarlberg und dem österreichischen Durchschnitt im hier betrachteten Zeitraum von 3,2 Prozentpunkten auf 1,2 Prozentpunkte (Abbildung 1).

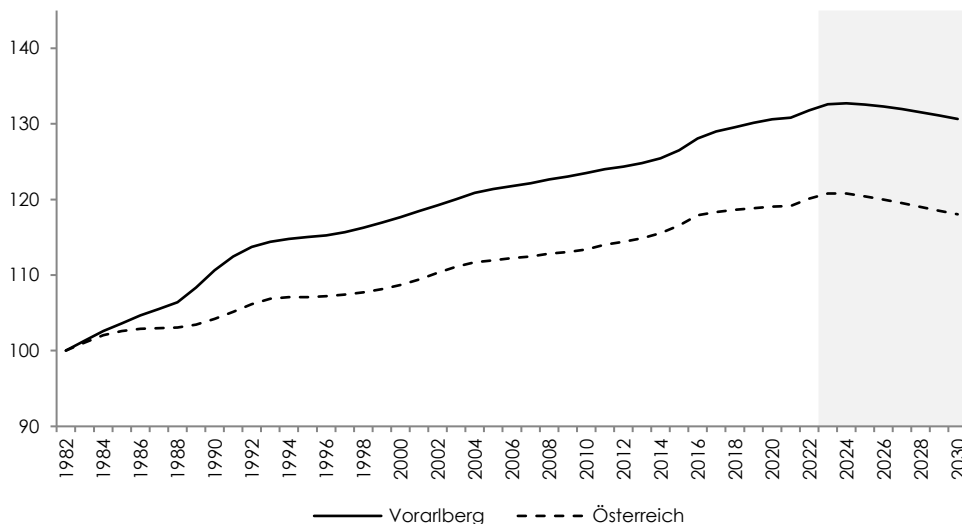
Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023



Q: Statistik Austria, AMS, Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abgesehen von dem geringen Beschäftigungswachstum wird dieser geringere Rückgang der Arbeitslosigkeit auch durch eine bessere demografische Entwicklung als in den anderen Bundesländern erklärt. Laut Bevölkerungsprognose ist Vorarlberg neben Wien das einzige Bundesland, in dem die erwerbsfähige Bevölkerung 2024 noch moderat (um +0,1%) wachsen wird. Erst ab 2025 soll die erwerbsfähige Bevölkerung schrumpfen, wobei sich dieser Rückgang von ca. -0,1% im Jahr 2025 bis zum Ende des Prognosezeitraums auf -0,4% erhöhen wird (Abbildung 2).

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982=100

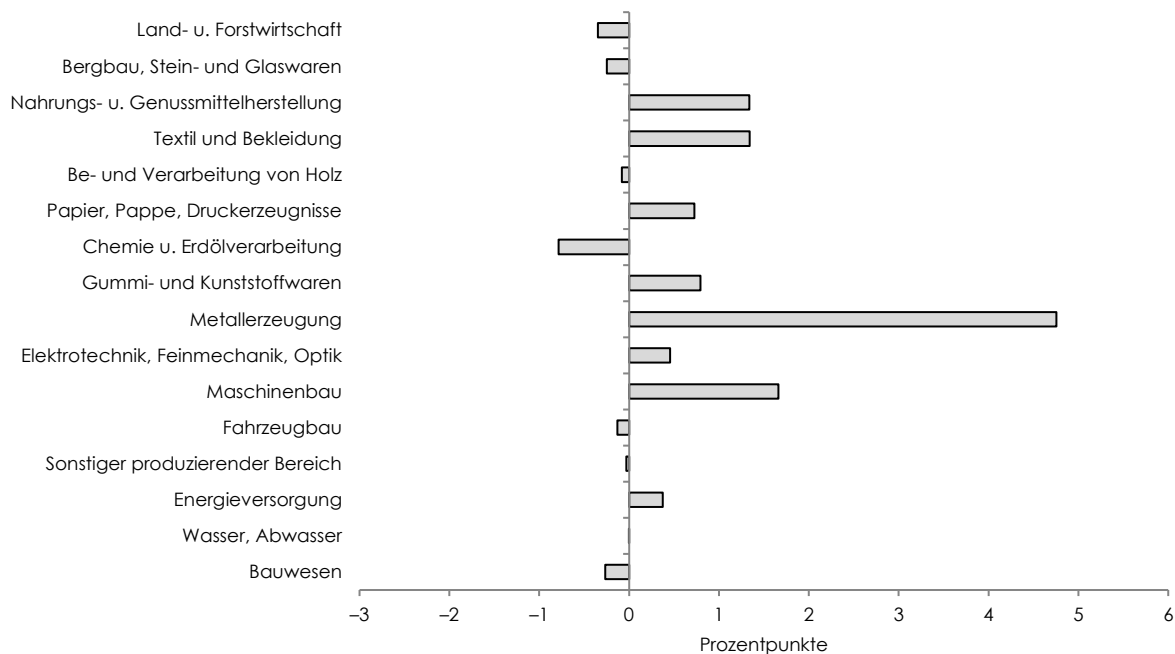


Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2023 (Hauptvariante, erstellt am 22.11.2023), WIFO-Berechnungen. – Werte ab 2023 sind prognostiziert.

Vorarlberg zählt zwar nicht zu den Bundesländern mit großen Industriebetrieben, wies aber im Jahr 2023 den höchsten Beschäftigungsanteil aller Länder im Produktionsbereich²⁾ auf (35,6%). Neben Oberösterreich und der Steiermark ist Vorarlberg jenes Bundesland, für dessen wirtschaftliche Entwicklung der Produktionsbereich damit von vergleichsweise großer Bedeutung war und auch bleiben wird. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten in der *Metallerzeugung*, im *Maschinenbau*, im *Textil- und Bekleidungsbereich* sowie in der *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* auffällig (Abbildung 3).

²⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 13 im Hauptbericht). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

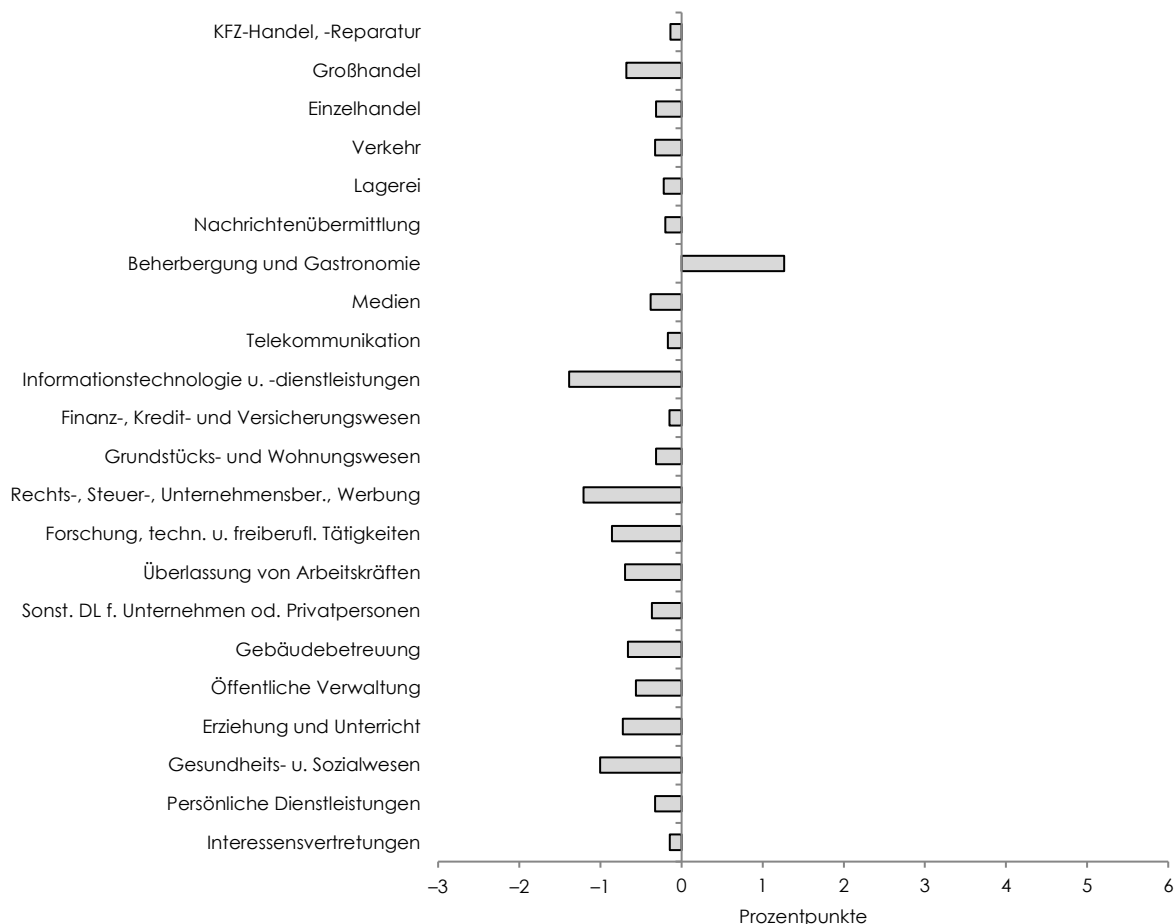
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist Vorarlberg im Bundesvergleich lediglich in der *Beherbergung und Gastronomie* einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil auf. Der Beschäftigungsanteil der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (Gesundheits- und Sozialwesen, Erziehungs- und Unterrichtswesen und öffentliche Verwaltung)* liegt hingegen deutlich unter dem nationalen Durchschnitt, ebenso wie jener des besonders dynamischen Bereichs der *Informationstechnologie und -dienstleistungen* und der *Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung und Werbung* (Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023

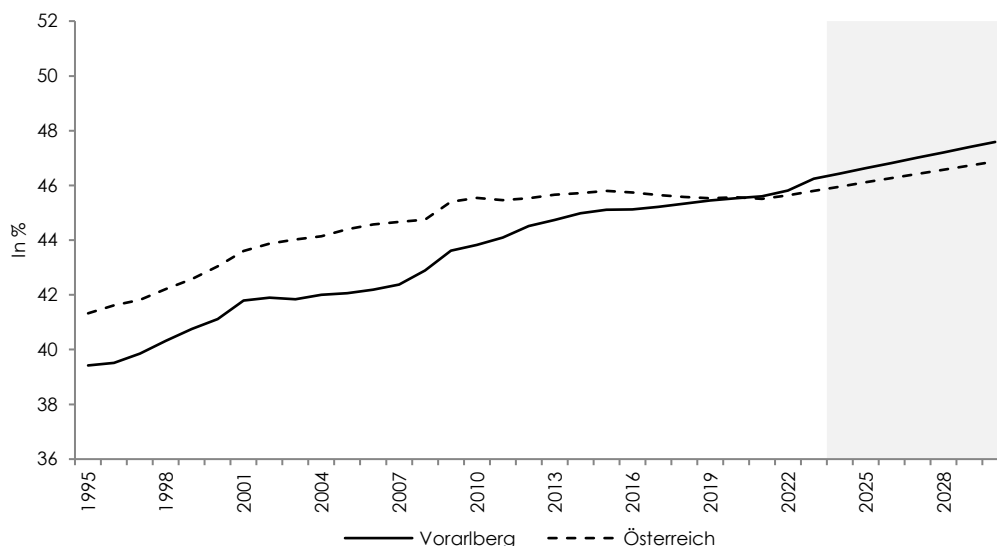


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg, die in der Vorperiode (2016/2023) etwas unterschiedlich ausgefallen war, wird bis 2023 genau im Bundesdurchschnitt liegen. Die unselbstständige Beschäftigung wird zwischen 2023 und 2030 um insgesamt +8.100 auf 177.500 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +0,7%.

Die Beschäftigung der Frauen (+1,1% pro Jahr) in Vorarlberg wird – auch in Folge der mit dem Jahr 2024 begonnenen schrittweisen Angleichung des Regelpensionsalters von Frauen an jenes der Männer – stärker als jene der Männer (+0,3% pro Jahr) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt deren Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 46,2% auf 47,6% und wird damit leicht über dem bundesweiten Schnitt von 46,9% liegen (Abbildung 5).

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich, 1995/2030



Q: Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Beschäftigung ohne Präsenzdiener und Bezieher:innen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld. – Werte ab 2024 sind prognostiziert.

In absoluten Zahlen entstehen bis 2030 +6.100 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen (Männer: +1.900). Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in Vorarlberg von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

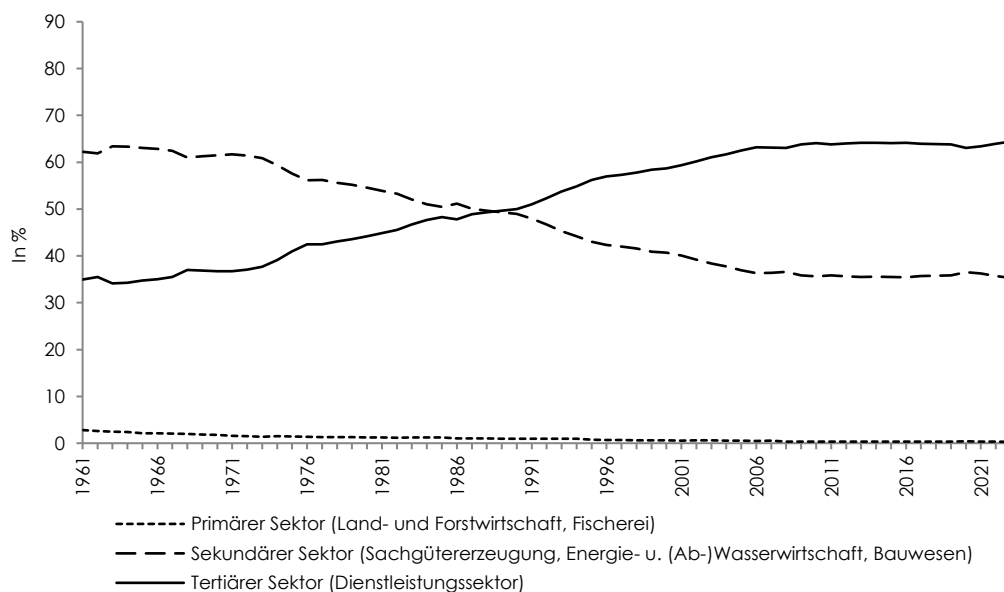
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

- Die Beschäftigung in Vorarlberg wächst bis 2030 im Dienstleistungsbereich um +1,0% pro Jahr und liegt damit genau im Bundesdurchschnitt.
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* (+1,3% pro Jahr bzw. +4.000) und die *marktbezogenen Dienstleistungen* (+0,9% pro Jahr bzw. +4.000) ihre Beschäftigung aus.
- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im *Gesundheits- und Sozialwesen* erwartet, gefolgt von der *Beherbergung und Gastronomie* und dem *Erziehungs- und Unterrichtswesen* erwartet. Leicht rückläufig dürfte sich hingegen das *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* entwickeln.
- Im Produktionsbereich stagniert die Beschäftigung in Vorarlberg ebenso wie auf Bundesebene.

- Beschäftigungsverluste entstehen insbesondere im *Textil- und Bekleidungsbereich* und im *Fahrzeugbau*. In anderen Bereichen sind Zuwächse zu erwarten, insbesondere im *Maschinenbau* und in der *Metallerzeugung*.
- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die sektorale Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen Verschiebungen geprägt, die langfristig zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führt. Der Beschäftigungsanteil im Dienstleistungssektor steigt im Zeitverlauf deutlich und übertrifft seit Ende der 1980er-Jahre jenen des Sachgütersektors. Im Sachgütersektor nahm der Beschäftigungsanteil zwischen Mitte der 1970er-Jahre und Mitte der 2010er-Jahre kontinuierlich ab. In den COVID-19-Krisenjahren 2020/2022 erhöhte sich der Beschäftigungsanteil im Sachgütersektor leicht auf Kosten von Beschäftigungsverlusten im Dienstleistungssektor. Erst 2023 zeigt sich eine Trendumkehr (Abbildung 6).

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961/2023



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

³⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen Vorarlberg und Österreich deutlich. Während auf Bundesebene 44,2% aller Beschäftigten im Jahr 2023 im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, waren es in Vorarlberg nur 37,4%; ebenso ist der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (24,2% im Vergleich zu 26,4%) etwas unterdurchschnittlich. Hingegen liegt der Beschäftigungsanteil des Produktionsbereiches mit 35,6% so hoch wie in keinem anderen Bundesland und deutlich über dem Bundesschnitt (26,0%) (Übersicht 1).

Die künftige Beschäftigungsentwicklung dürfte in Wien ähnlich wie im Bundesdurchschnitt verlaufen (+0,7% pro Jahr). Auch auf Ebene der breiten Branchengruppen wird eine ähnliche Dynamik erwartet. So werden die marktbezogenen Dienstleistungen um voraussichtlich +0,9% pro Jahr wachsen (Österreich: +1,0% pro Jahr) und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen um +1,3% pro Jahr (Österreich: +1,1% pro Jahr). Der wichtige Sekundärsektor dürfte ebenso wie im gesamten Bundesgebiet mittelfristig stagnieren (+0,0%).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Vorarlberg, zusammengefasste Branchen

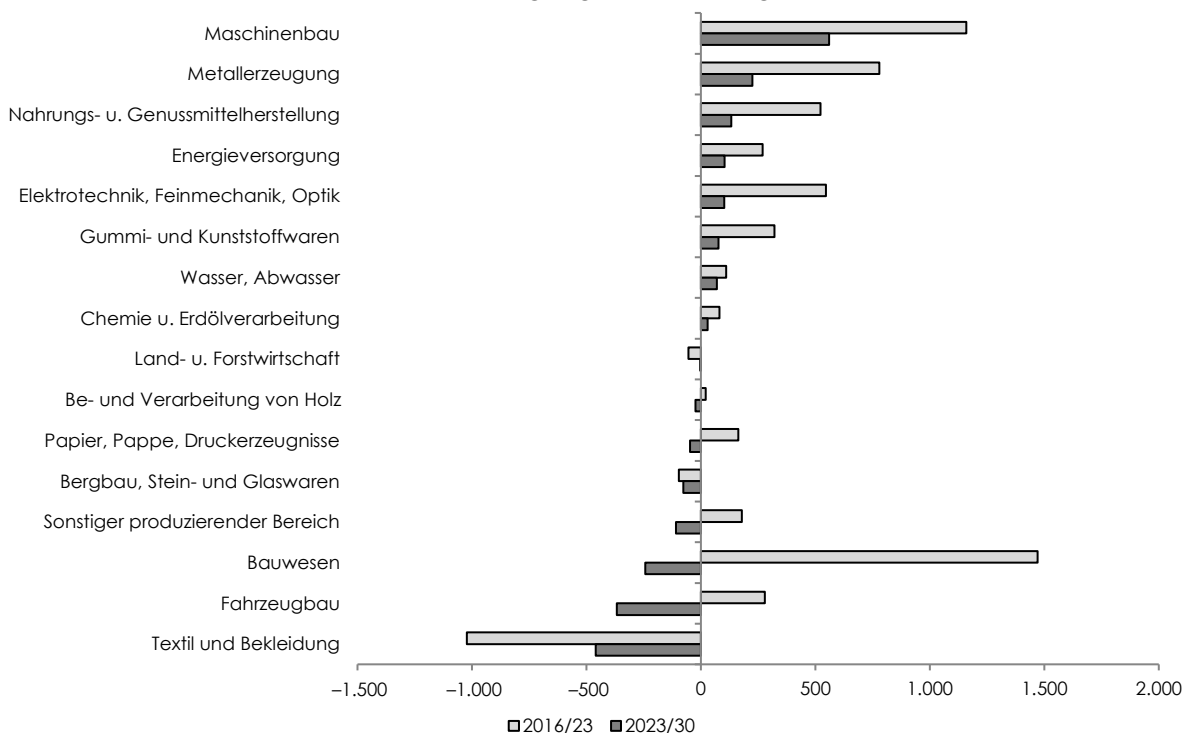
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Vorarlberg		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung 2023/2030 Absolut	In % p. a.	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	35,6	26,0	60.300	0	0,0	0,0
Primärsektor (1)	0,3	0,7	500	0	-0,1	0,6
Sekundärsektor (2-16)	35,3	25,4	59.800	0	0,0	-0,1
Sachgütererzeugung* (2-13)	26,6	16,7	45.000	0	0,0	0,0
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,6	1,2	2.700	200	0,9	0,7
Bauwesen (16)	7,2	7,4	12.100	-200	-0,3	-0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	64,4	74,0	109.100	8.100	1,0	1,0
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	37,4	44,2	63.300	4.000	0,9	1,0
Handel (17-19)	13,6	14,7	23.000	800	0,5	0,4
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,5	5,3	7.600	100	0,3	0,4
Beherbergung und Gastronomie (23)	7,0	5,8	11.900	1.000	1,2	1,1
Information und Kommunikation (24-26)	1,2	3,1	2.000	400	2,5	2,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,7	2,9	4.600	-200	-0,5	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,8	1,1	1.400	100	1,2	0,3
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,2	5,3	5.500	700	1,8	2,0
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	4,3	6,0	7.200	1.000	1,8	1,7
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	24,2	26,4	40.900	4.000	1,3	1,1
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	2,9	3,3	4.900	100	0,4	0,4
INSGESAMT (1-38)	100,0	100,0	169.400	8.100	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in Vorarlberg ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +8.100, wobei sowohl in den Branchen der *marktbezogenen* als auch der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* hohe Zuwächse zu erwarten sind (jeweils +4.000 Beschäftigungsverhältnisse bis 2030). Im Produktionsbereich sind hingegen keine Beschäftigungsveränderungen zu erwarten.

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist heterogen. Beschäftigungszuwächse werden im *Maschinenbau* (+600) und in der *Metallerzeugung* (+200) erwartet sowie in moderaterem Ausmaß (jeweils +100) in der *Nahrungs- und Genussmittelherstellung*, in der *Energieversorgung*, in der *Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik*, im Bereich *Gummi- und Kunststoffwaren* sowie in der *Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung*. Im Vergleich zur Vorperiode (2016/2030) fallen diese Zuwächse jedoch gering aus. Zu Beschäftigungsverlusten dürfte es insbesondere im *Textil- und Bekleidungs*bereich (-500) kommen, wengleich diese weniger stark ausfallen als in der Vorperiode. Auch im *Fahrzeugbau* (-400), im *Bauwesen* (-200) und im *sonstigen produzierenden Bereich* (-100) – Bereiche, die in der Vorperiode noch teils hohe Zuwächse verzeichnet hatten – werden Beschäftigungsverluste erwartet (Abbildung 7).

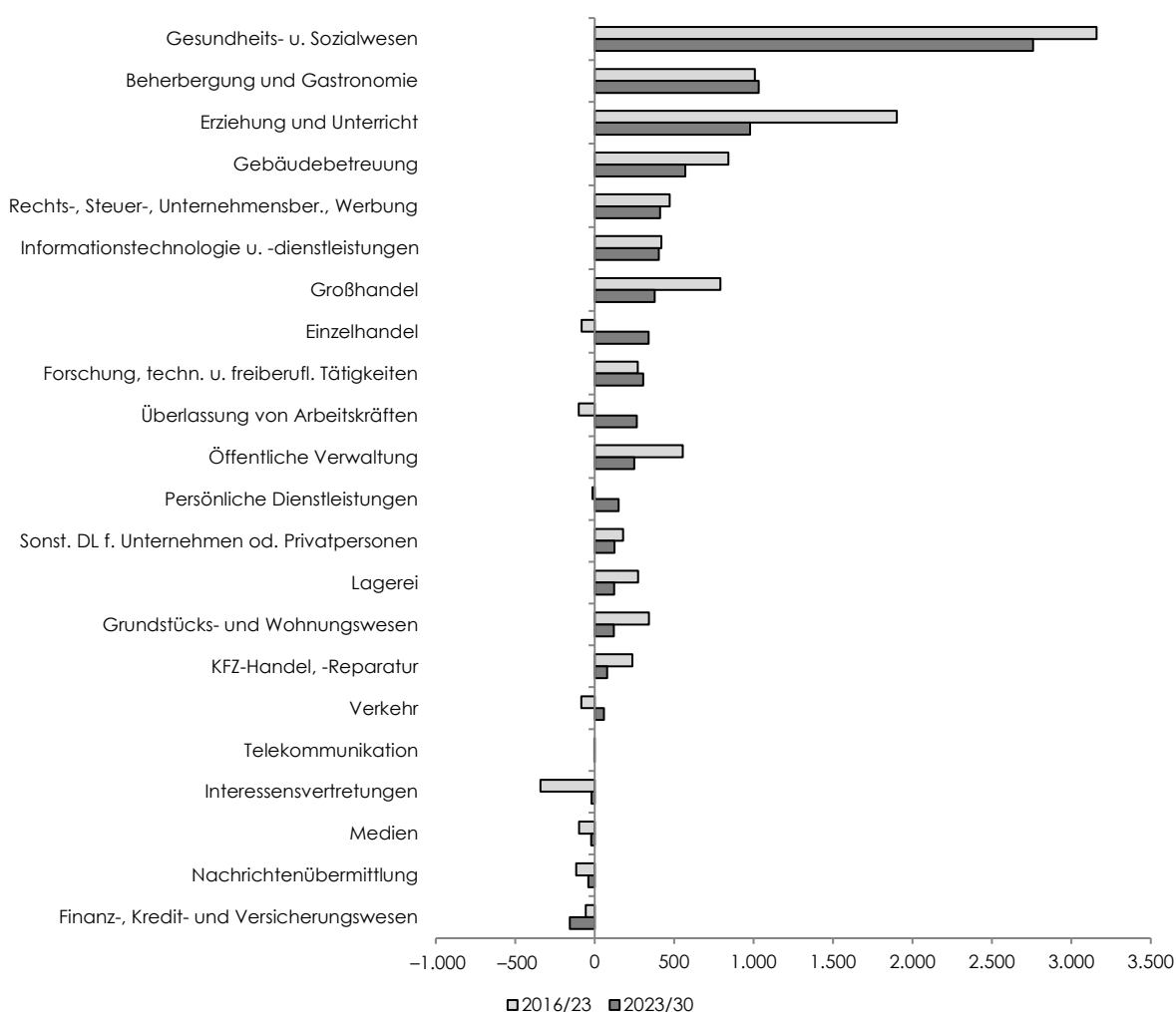
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

In den Branchen des Dienstleistungsbereiches ist hingegen mit Ausnahme des *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesens* (-200) mit großteils deutlichen Beschäftigungszuwächsen zu rechnen. Die größten Zuwächse werden wie in der Vorperiode im *Gesundheits- und Sozialwesen* (+2.800) erwartet, gefolgt von der *Beherbergung und Gastronomie* und dem *Erziehungs- und Unterrichtswesen* (jeweils +1.000). Größere Zuwächse wird es auch in der *Gebäudebetreuung* (+600), der *Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung und Werbung*, dem mit +3,7% pro Jahr besonders dynamisch wachsenden Bereich *Informationstechnologie und -dienstleistungen* sowie im *Großhandel* geben (jeweils +400) (Abbildung 8).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Die vergleichsweise hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁴⁾. Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen in den Bereichen der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen*, insbesondere im *Gesundheits- und Sozialwesen*, zu erwarten und für Männer in der *Beherbergung und Gastronomie*. Männer profitieren zudem ebenfalls von der Beschäftigungsentwicklung im *Gesundheits- und Sozialwesen* sowie im *Maschinenbau*. Beschäftigungsverluste treffen Frauen wie Männer im Bereich *Textil- und Bekleidungsbranche* und im *Fahrzeugbau*. Darüber hinaus dürften Männer in der *öffentlichen Verwaltung* und Frauen im *Bauwesen* von Beschäftigungsverlusten betroffen sein (Übersicht 2).

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.300	Beherbergung und Gastronomie	600
Erziehung und Unterricht	900	Gesundheits- u. Sozialwesen	500
Öffentliche Verwaltung	600	Maschinenbau	400
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-200	Fahrzeugbau	-300
Bauwesen	-100	Öffentliche Verwaltung	-300
Fahrzeugbau	-100	Textil und Bekleidung	-200

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung nach Geschlecht in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

⁴⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Kapitel 10.5 im Hauptbericht).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

- In Vorarlberg kommt es wie in allen Bundesländern zu einer Verlagerung der Berufsstruktur hin zu höher- und hochqualifizierten Tätigkeiten.
- Die relativ stärkste Beschäftigungswachstum unter den Berufshauptgruppen wird für die *akademischen Berufe* (*Berufshauptgruppe 2*) prognostiziert: +1,6% pro Jahr bzw. +3.600 von insgesamt +8.100 zusätzlichen Jobs bis 2030.
- Fast gleich viele Jobs wie in den *akademischen Berufen* entstehen mit +3.500 im mittleren Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppe 3 bis 8*).
- Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe 6*, +0,9% pro Jahr bzw. +2.100) und die *nicht-akademischen Fachkräfte* (*Berufshauptgruppe 4*, +0,9% pro Jahr bzw. +1.200) überdurchschnittlich stark. Die Nachfrage nach Beschäftigten in *technischen Berufen* (*Berufshauptgruppe 3*, +0,7% pro Jahr bzw. +600) wird im Gleichklang mit der regionalwirtschaftlichen Gesamtbeschäftigung wachsen. Der Bedarf an *Bürokräften* (*Berufshauptgruppe 5*, +100) sowie nach *Handwerksberufen* (*Berufshauptgruppe 7*, -100) stagniert nahezu; jener an Beschäftigten in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* (*Berufshauptgruppe 8*, -300 bzw. -0,4% pro Jahr) geht leicht zurück.
- Die Nachfrage nach *Hilfstätigkeiten* (*Skill-Level 1*) wird sich bis 2030 nahe am regionalwirtschaftlichen Durchschnitt bewegen, mit einer Wachstumsrate von +0,6% pro Jahr (+600).
- Auf Ebene der Berufsgruppen wachsen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* kräftig (+1.500), gefolgt von den *naturwissenschaftlichen, technischen und medizinischen Berufen* (+1.300) und den *Betreuungsberufen* (+1.000).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt auch 2030 hoch. Bei den Frauen entstehen 41,7% der zusätzlichen Beschäftigungsverhältnisse in den Top-3-Wachstumsberufsgruppen, den *Betreuungsberufen*, den *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* und den *kaufmännischen Fachkräften*. Bei den Männern konzentrieren sich 84,7% des Wachstums auf die Top-3-Wachstumsberufsgruppen (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe*, *naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe* sowie *technische Fachkräfte*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Ein Gutteil der unselbständig Beschäftigten in Vorarlberg (68,1%; Österreichdurchschnitt: 64,6%) übte 2023 einen Beruf im mittleren Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3*) aus. Dabei handelt es sich um Tätigkeiten, zu deren Ausübung gemäß der ISCO-08-Berufssystematik⁵⁾ typischerweise ein Lehr- oder Fachschulabschluss oder die Reifeprüfung vorausgesetzt wird.

⁵⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen (vgl. Kapitel 10.1.2. im Hauptbericht).

Diese Qualifikationsanforderung bedeutet jedoch nicht notwendigerweise, dass gut zwei Drittel der Beschäftigten in Vorarlberg tatsächlich über eine entsprechende formale Ausbildung (AHS, BHS, Lehre oder Fachschule) verfügen. Vielmehr werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es regelmäßig zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierung der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5 im Hauptbericht). 17,7% (Österreich: 21,5%) arbeiteten in Jobs, die typischerweise eine akademische Ausbildung (*Skill-Level 4*) als Qualifikationsanforderung voraussetzen, und weitere 9,0% (Österreich: 8,4%) in *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)* (Übersicht 3).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Vorarlberg, nach Qualifikationsanforderungen (*Skill-Level*) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2023		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung 2023/2030		
			Absolut	In % p. a.		
Akademische Ausbildung (<i>Skill-Level 4</i>)	17,7	21,5	30.000	3.600	1,6	1,6
Akademische Berufe (BHG 2)	17,7	21,5	30.000	3.600	1,6	1,6
Mittleres Qualifikationsniveau (<i>Skill-Level 2+3</i>)	68,1	64,6	115.400	3.500	0,4	0,5
Technische Berufe (BHG 3)	6,8	6,1	11.500	600	0,7	0,8
Nicht-akademische Fachkräfte (BHG 4)	11,3	12,1	19.100	1.200	0,9	0,9
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,1	10,1	17.100	100	*	*
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	18,0	17,7	30.500	2.100	0,9	0,9
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	15,2	12,7	25.800	-100	*	-0,1
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	6,7	5,8	11.400	-300	-0,4	-0,1
Maximal Pflichtschule (<i>Skill-Level 1</i>)	9,0	8,4	15.200	600	0,6	0,5
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	9,0	8,4	15.200	600	0,6	0,5
Kein exaktes Qualifikationsniveau (<i>Skill-Level 0</i>)	5,2	5,6	8.800	400	0,6	0,6
Führungskräfte (BHG 1)	4,9	5,3	8.300	300	0,6	0,7
Insgesamt	100,0	100,0	169.400	8.100	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die *nicht-akademischen Fachkräfte* und die *technischen Berufe* eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsumierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft zur Berufshauptgruppe der *Handwerksberufe* gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (*Führungskräften, Berufshauptgruppe 1*) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive *Angehörige der regulären Streitkräfte (Berufshauptgruppe 0)*. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Zwischen 2023 und 2030 wird die Beschäftigung in Vorarlberg um +0,7% pro Jahr (+8.100) und damit gleich wie im Österreichdurchschnitt wachsen. Innerhalb der Berufslandschaft Vorarlbergs werden die *akademischen Berufe* (+1,6% pro Jahr bzw. +3.600) überdurchschnittlich stark wachsen, Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment (+0,4% pro Jahr bzw. +3.500) unterdurchschnittlich. Für geringqualifizierte Tätigkeiten (*Berufshauptgruppe 9*) wird im Prog-

nosezeitraum eine Dynamik nahe am regionalwirtschaftlichen Durchschnitt erwartet (+0,6% pro Jahr bzw. +600). Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen weiter an Bedeutung, während Tätigkeiten, die von ungelernten Arbeitskräften ausgeübt werden können bzw. im mittleren Qualifikationssegment angesiedelt sind, an Stellenwert verlieren. Insgesamt nimmt bis 2030 der Anteil der Beschäftigten im untersten Qualifikationsbereich ab (von 9,0% im Jahr 2023 auf 8,9% im Jahr 2030) und im obersten Qualifikationsbereich zu (von 17,7% auf 18,9%). Gleichzeitig wird die hohe Dominanz der mittleren Qualifikationen bis zum Jahr 2030 abnehmen (von 68,1% auf 67,0%).

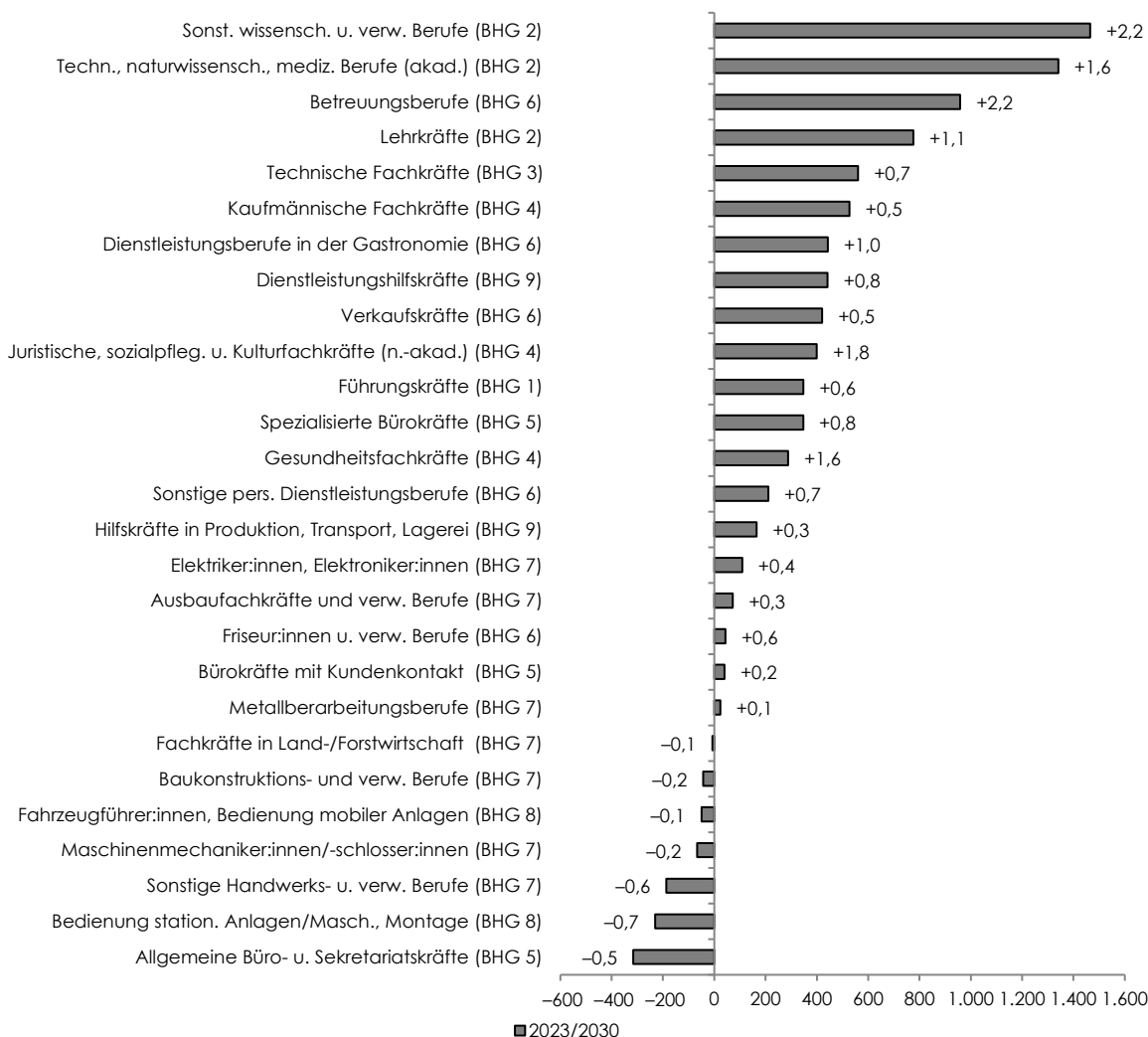
Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verläuft die Entwicklung in den darunter subsumierten *Berufshauptgruppen* 3 bis 8 ambivalent. Der stärkste absolute Beschäftigungsanstieg wird mit +2.100 (+0,9% pro Jahr) für die *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe* 6) prognostiziert, gefolgt von den *nicht-akademischen Fachkräften* (*Berufshauptgruppe* 4, +0,9% pro Jahr bzw. +1.200) und den *technischen Fachkräften* (*Berufshauptgruppe* 3, +0,7% pro Jahr bzw. +600). Demgegenüber wächst die Nachfrage nach *Bürokräften* nur geringfügig (*Berufshauptgruppe* 5, +0,1% pro Jahr bzw. +100) und nimmt in den *Handwerksberufen* (*Berufshauptgruppe* 7) geringfügig ab (-0,1% pro Jahr bzw. -100). Der Bedarf an Beschäftigten in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* (*Berufshauptgruppe* 8) wird bis 2030 leicht sinken (-0,4% pro Jahr bzw. -300). *Hilfstätigkeiten* dürften annähernd gleich stark wie der regionalwirtschaftliche Durchschnitt wachsen (+0,6% pro Jahr bzw. +600); im Österreichvergleich (+0,5% pro Jahr) fällt der Zuwachs jedoch überdurchschnittlich aus.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2030 entstehen in Vorarlberg +8.100 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse. Davon entfällt voraussichtlich knapp die Hälfte (46,6% bzw. +3.800) auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen: die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+1.500), die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+1.300) und die *Betreuungsberufe* (+1.000) (Abbildung 9). Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten wie etwa Jurist:innen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa Steuerberater:innen, Personalfachleute und Marketingspezialist:innen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa Psycholog:innen und Soziolog:innen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa Dolmetscher:innen und Journalist:innen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie Architekt:innen, Ingenieurwissenschaftler:innen, Physiker:innen, Biowissenschaftler:innen und Ärzt:innen auch diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen⁶⁾.

⁶⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1. 1. 2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus werden seit 2018 diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen den *akademischen Berufen* (*Skill-Level* 4) zugeordnet.

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte. – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Datenbeschriftungen: Veränderungen in % pro Jahr bezogen auf die jeweilige Berufsgruppe. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Die im mittleren Qualifikationssegment angesiedelten *Betreuungsberufe* umfassen neben den *Betreuungsberufen* im Gesundheitswesen (etwa Pflegeassistenz) auch Kinder- und Lernbetreuer:innen (etwa Kindergartenassistent:innen). Pflgetätigkeiten, die im Haushalt von Familienangehörigen erbracht werden, sind hier ebenso wenig erfasst wie Pflgetätigkeiten im informellen Sektor (nicht angemeldete Beschäftigung) und selbständige Pflgekräfte (selbständige Personenbetreuung).

Leicht sinken wird der Bedarf an *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräften* (-300), an Beschäftigten in der *Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen bzw. Montage*, an *sonsti-*

gen Handwerks- und verwandten Berufen (jeweils rund –200) sowie an Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen (–100).

Frauen weiten ihr Arbeitsangebot im Prognosezeitraum überdurchschnittlich stark aus, wodurch auch der Großteil des Beschäftigungszuwachses auf sie fallen dürfte. Der strukturelle Wandel begünstigt dabei die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Sie ist – gemessen am Dissimilaritätsindex – in Vorarlberg am größten⁷⁾. 41,7% der +6.100 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen auf drei Berufsgruppen, bei den Männern liegt der Vergleichswert bei 84,7% von insgesamt +1.900 zusätzlichen Jobs. Bei beiden Geschlechtern zählen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (Frauen: +900; Männer: +600) zu den wachstumsstärksten Berufen. Bei Frauen wächst zudem die Beschäftigung bei den *Betreuungsberufen* (+900) und den *kaufmännischen Fachkräften* (+800) stark. Bei Männern zählen die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+600) sowie die *technischen Fachkräfte* (+400) zu den Berufen mit den höchsten Beschäftigungszuwächsen (Übersicht 4).

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen			Männer
Top-3-Berufsgruppen			
Betreuungsberufe	900	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	600
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	900	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	600
Kaufmännische Fachkräfte	800	Technische Fachkräfte	400
Bottom-3-Berufsgruppen			
Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	–100	Kaufmännische Fachkräfte	–300
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	–100	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	–200
Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	–200

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend dürften Frauen einzig in den Berufsgruppen *allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte* und *Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen* bzw. *Montage* von einem Beschäftigungsabbau (jeweils –100) betroffen sein. Bei den Männern fallen bei den *kaufmännischen Fachkräften* (–300) sowie bei den *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräften* und den *sonstigen Handwerks- und verwandten Berufen* Stellen weg (jeweils –200).

⁷⁾ Ein Maß für die berufliche Segregation ist der Dissimilaritätsindex. Er gibt an, wie viel Prozent der Männer oder Frauen den Beruf wechseln müssten, damit Männer und Frauen die gleiche Berufsstruktur aufweisen (berechnet auf Basis der 28 Berufsgruppen). Ein Wert von 0 bedeutet eine idente Berufsstruktur, ein Wert von 100 eine vollkommene Ungleichverteilung. In Vorarlberg beträgt der Dissimilaritätsindex (2023) 49,7%; den geringsten Anpassungsbedarf hat Wien mit 35,0%.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	Vorarlberg		Österreich	
	2016/2023	2023/2030	2016/2023	2023/2030
	ln % p. a.		ln % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	-1,4	-0,1	1,6	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,3	-1,1	-0,7	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,4	0,3	1,3	0,3
Textil und Bekleidung	-4,4	-2,5	-4,0	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	0,3	-0,3	0,8	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1,1	-0,3	-1,5	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	3,0	0,9	3,0	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	1,8	0,4	0,6	0,0
Metallerzeugung	0,9	0,2	1,0	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,0	0,3	2,8	0,6
Maschinenbau	2,6	1,1	2,6	1,1
Fahrzeugbau	2,3	-3,0	4,7	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	1,0	-0,6	0,9	-0,5
Energieversorgung	2,3	0,8	0,7	0,3
Wasser, Abwasser	2,1	1,2	2,5	1,2
Bauwesen	1,9	-0,3	2,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	1,3	0,4	0,4	0,1
Großhandel	1,6	0,7	1,2	0,5
Einzelhandel	-0,1	0,4	0,8	0,5
Verkehr	-0,3	0,2	0,8	0,4
Lagerei	1,9	0,8	1,9	0,7
Nachrichtenübermittlung	-2,2	-0,8	0,7	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	1,3	1,2	1,1	1,1
Medien	-2,9	-0,7	2,1	0,5
Telekommunikation	-0,2	0,0	1,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	5,2	3,7	5,9	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,2	-0,5	-0,6	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	4,1	1,2	1,1	0,3
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,1	1,6	3,2	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,1	2,1	3,3	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	-0,5	1,3	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,5	1,5	1,6	1,2
Gebäudebetreuung	4,4	2,4	3,1	1,9
Öffentliche Verwaltung	0,8	0,4	0,3	0,1
Erziehung und Unterricht	2,3	1,0	1,7	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,8	2,1	2,2	1,8
Persönliche Dienstleistungen	-0,1	0,7	0,2	0,7
Interessensvertretungen	-2,3	-0,1	-1,3	0,0
Insgesamt	1,3	0,7	1,5	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich
	2023	Vorarlberg 2030	Absolut	In % p. a.	In % p.a.
Land- u. Forstwirtschaft	500	500	0	-0,1	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	900	-100	-1,1	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.800	5.900	100	0,3	0,3
Textil und Bekleidung	2.800	2.300	-500	-2,5	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	1.200	0	-0,3	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.300	2.200	0	-0,3	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	500	0	0,9	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	2.700	2.800	100	0,4	0,0
Metallerzeugung	13.000	13.300	200	0,2	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4.300	4.400	100	0,3	0,6
Maschinenbau	6.900	7.500	600	1,1	1,1
Fahrzeugbau	1.900	1.600	-400	-3,0	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	2.600	2.500	-100	-0,6	-0,5
Energieversorgung	1.900	2.000	100	0,8	0,3
Wasser, Abwasser	800	900	100	1,2	1,2
Bauwesen	12.100	11.900	-200	-0,3	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	2.800	2.900	100	0,4	0,1
Großhandel	7.500	7.900	400	0,7	0,5
Einzelhandel	12.700	13.000	300	0,4	0,5
Verkehr	4.700	4.800	100	0,2	0,4
Lagerei	2.200	2.400	100	0,8	0,7
Nachrichtenübermittlung	700	700	0	-0,8	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	11.900	13.000	1.000	1,2	1,1
Medien	400	400	0	-0,7	0,5
Telekommunikation	200	200	0	0,0	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.400	1.800	400	3,7	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.600	4.400	-200	-0,5	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.400	1.500	100	1,2	0,3
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.500	3.900	400	1,6	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2.000	2.300	300	2,1	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	2.900	3.200	300	1,3	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.100	1.300	100	1,5	1,2
Gebäudebetreuung	3.200	3.800	600	2,4	1,9
Öffentliche Verwaltung	10.000	10.300	200	0,4	0,1
Erziehung und Unterricht	13.000	13.900	1.000	1,0	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	17.900	20.700	2.800	2,1	1,8
Persönliche Dienstleistungen	2.900	3.100	200	0,7	0,7
Interessensvertretungen	2.000	1.900	0	-0,1	0,0
Insgesamt	169.400	177.500	8.100	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Vorarlberg		Absolut		Vorarlberg		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
					ln % p. a.		ln % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	200	300	0	0	0,7	-0,6	1,1	0,3
Bergbau, Stein- und Glaswaren	200	800	0	-100	-0,8	-1,2	-0,7	-1,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.300	3.400	100	0	0,6	0,2	0,3	0,3
Textil und Bekleidung	1.200	1.600	-200	-200	-3,1	-2,1	-2,8	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	200	1.000	0	0	0,5	-0,4	0,5	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	1.600	0	0	0,0	-0,4	-1,8	-2,1
Chemie u. Erdölverarbeitung	200	300	0	0	1,1	0,8	1,8	0,7
Gummi- und Kunststoffwaren	700	2.000	0	0	0,6	0,3	0,3	-0,1
Metallerzeugung	2.300	10.700	200	100	0,9	0,1	0,7	0,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.400	2.900	100	0	0,8	0,1	1,1	0,4
Maschinenbau	1.300	5.700	200	400	2,1	0,9	2,2	0,9
Fahrzeugbau	500	1.500	-100	-300	-2,0	-3,3	-0,9	-2,4
Sonstiger produzierender Bereich	800	1.800	0	-100	-0,4	-0,7	-0,5	-0,5
Energieversorgung	400	1.500	100	100	1,9	0,5	1,2	0,0
Wasser, Abwasser	200	600	0	0	1,9	1,0	1,9	1,0
Bauwesen	2.000	10.100	-100	-200	-0,5	-0,2	-0,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	700	2.100	100	0	1,1	0,2	0,7	-0,1
Großhandel	3.000	4.600	100	200	0,7	0,7	0,4	0,5
Einzelhandel	9.600	3.100	200	200	0,2	0,8	0,3	0,8
Verkehr	900	3.800	100	0	1,0	0,0	1,3	0,2
Lagerei	700	1.500	100	0	1,6	0,4	1,6	0,3
Nachrichtenübermittlung	300	400	0	0	-0,3	-1,2	0,2	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	6.700	5.200	500	600	1,0	1,5	0,8	1,4
Medien	200	200	0	0	-0,5	-0,9	0,5	0,4
Telekommunikation	100	100	0	0	-0,3	0,1	0,3	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	400	1.000	200	200	4,6	3,2	4,9	3,2
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.600	2.000	0	-100	-0,2	-0,9	-0,5	-0,9
Grundstücks- und Wohnungswesen	800	600	100	0	1,4	1,0	0,2	0,3
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2.300	1.200	300	100	1,7	1,3	2,0	1,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	800	1.200	200	100	3,1	1,3	3,2	1,7
Überlassung von Arbeitskräften	500	2.400	0	200	1,0	1,3	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	700	500	100	100	1,1	2,0	0,9	1,5
Gebäudebetreuung	2.000	1.200	400	200	2,4	2,3	1,9	1,9
Öffentliche Verwaltung	5.100	4.900	600	-300	1,5	-0,9	1,1	-0,9
Erziehung und Unterricht	9.400	3.500	900	100	1,3	0,3	1,0	0,2
Gesundheits- u. Sozialwesen	14.200	3.800	2.300	500	2,2	1,7	1,7	2,0
Persönliche Dienstleistungen	1.700	1.200	0	100	0,4	1,2	0,4	1,1
Interessensvertretungen	1.300	700	0	0	0,0	-0,4	0,1	-0,1
Insgesamt	78.300	91.100	6.100	1.900	1,1	0,3	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich ln % p.a.
	2023	Vorarlberg 2030	Absolut	ln % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	8.300	8.700	300	0,6	0,7
1 Führungskräfte	8.300	8.700	300	0,6	0,7
Berufshauptgruppe 2	30.000	33.600	3.600	1,6	1,6
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	11.200	12.600	1.300	1,6	1,6
3 Lehrkräfte	10.000	10.700	800	1,1	0,8
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	8.800	10.300	1.500	2,2	2,3
Berufshauptgruppe 3	11.500	12.100	600	0,7	0,8
5 Technische Fachkräfte	11.500	12.100	600	0,7	0,8
Berufshauptgruppe 4	19.100	20.300	1.200	0,9	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	2.400	2.700	300	1,6	1,7
7 Kaufmännische Fachkräfte	13.600	14.100	500	0,5	0,5
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	3.100	3.500	400	1,8	1,7
Berufshauptgruppe 5	17.100	17.200	100	*	*
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	8.800	8.500	-300	-0,5	-0,7
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	2.600	2.600	0	*	0,2
11 Spezialisierte Bürokräfte	5.800	6.100	300	0,8	1,0
Berufshauptgruppe 6	30.500	32.600	2.100	0,9	0,9
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	4.400	4.600	200	0,7	0,7
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	6.400	6.900	400	1,0	0,8
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	900	1.000	0	*	0,8
15 Verkaufskräfte	12.900	13.400	400	0,5	0,4
16 Betreuungsberufe	5.800	6.800	1.000	2,2	2,0
Berufshauptgruppe 7	25.800	25.700	-100	*	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	800	800	0	*	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	3.100	3.000	0	*	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	3.700	3.800	100	*	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	6.100	6.100	0	*	-0,2
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	4.200	4.100	-100	*	-0,2
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	3.700	3.800	100	*	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	4.200	4.000	-200	-0,6	-0,8
Berufshauptgruppe 8	11.400	11.100	-300	-0,4	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	4.800	4.600	-200	-0,7	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	6.600	6.500	0	*	0,1
Berufshauptgruppe 9	15.200	15.800	600	0,6	0,5
26 Dienstleistungshilfskräfte	7.500	7.900	400	0,8	0,6
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.800	7.900	200	0,3	0,2
Insgesamt	169.400	177.500	8.100	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Vorarlberg				Vorarlberg		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Absolut				In % p. a.		In % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	2.500	5.900	300	0	1,8	*	1,7	0,1
1 Führungskräfte	2.500	5.900	300	0	1,8	*	1,7	0,1
Berufshauptgruppe 2	17.100	12.900	2.300	1.300	1,8	1,3	1,8	1,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.800	5.400	700	600	1,7	1,5	1,6	1,6
3 Lehrkräfte	7.400	2.500	700	0	1,3	*	1,1	0,3
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	3.900	4.900	900	600	2,9	1,7	2,9	1,9
Berufshauptgruppe 3	1.000	10.500	100	400	*	0,6	1,6	0,7
5 Technische Fachkräfte	1.000	10.500	100	400	*	0,6	1,6	0,7
Berufshauptgruppe 4	12.400	6.700	1.300	-100	1,4	*	1,4	0,0
6 Gesundheitsfachkräfte	1.700	700	200	100	1,8	*	1,8	1,4
7 Kaufmännische Fachkräfte	8.900	4.700	800	-300	1,3	-0,9	1,2	-0,5
8 Juristische, sozialpfleg. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	1.800	1.300	300	100	2,0	*	1,9	1,3
Berufshauptgruppe 5	11.600	5.500	0	0	*	*	-0,1	0,2
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	7.000	1.800	-100	-200	*	-1,8	-0,4	-1,3
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.900	700	100	0	*	*	0,3	-0,1
11 Spezialisierte Bürokräfte	2.700	3.100	100	300	*	1,2	0,5	1,4
Berufshauptgruppe 6	20.900	9.600	1.600	500	1,1	0,7	0,9	0,8
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	1.600	2.800	100	100	*	*	0,4	0,9
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	3.600	2.800	300	200	1,1	0,8	1,0	0,6
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	700	200	0	0	*	*	0,8	0,8
15 Verkaufskräfte	9.800	3.200	300	100	0,5	*	0,3	0,5
16 Betreuungsberufe	5.200	600	900	100	2,3	*	2,1	1,7
Berufshauptgruppe 7	2.500	23.200	0	-100	*	*	0,2	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	200	600	0	0	*	*	0,2	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	0	3.100	0	-100	*	*	0,6	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	100	3.600	0	100	*	*	0,6	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	500	5.600	0	0	*	*	0,5	-0,3
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	200	4.000	0	-100	*	*	0,5	-0,3
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	200	3.500	0	100	*	*	0,7	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	1.400	2.800	0	-200	*	-0,9	-0,2	-1,1
Berufshauptgruppe 8	1.700	9.700	-100	-200	*	-0,3	-0,5	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	1.500	3.400	-100	-200	*	-0,7	-0,8	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	300	6.300	0	-100	*	*	0,3	0,1
Berufshauptgruppe 9	8.500	6.700	400	200	0,7	0,3	0,6	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	6.500	1.000	400	0	0,9	*	0,7	0,2
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	2.000	5.700	0	200	*	0,4	0,1	0,3
Insgesamt	78.300	91.100	6.100	1.900	1,1	0,3	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030

	Niveau 2023			Niveau 2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	500	200	300	500	200	300
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	200	800	900	200	800
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.800	2.300	3.400	5.900	2.400	3.500
Textil und Bekleidung	2.800	1.200	1.600	2.300	1.000	1.400
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	200	1.000	1.200	200	1.000
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.300	600	1.600	2.200	600	1.600
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	200	300	500	200	300
Gummi- und Kunststoffwaren	2.700	700	2.000	2.800	700	2.000
Metallerzeugung	13.000	2.300	10.700	13.300	2.500	10.800
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4.300	1.400	2.900	4.400	1.500	2.900
Maschinenbau	6.900	1.300	5.700	7.500	1.400	6.100
Fahrzeugbau	1.900	500	1.500	1.600	400	1.200
Sonstiger produzierender Bereich	2.600	800	1.800	2.500	800	1.700
Energieversorgung	1.900	400	1.500	2.000	400	1.600
Wasser, Abwasser	800	200	600	900	200	700
Bauwesen	12.100	2.000	10.100	11.900	1.900	10.000
KFZ-Handel, -Reparatur	2.800	700	2.100	2.900	700	2.100
Großhandel	7.500	3.000	4.600	7.900	3.100	4.800
Einzelhandel	12.700	9.600	3.100	13.000	9.700	3.300
Verkehr	4.700	900	3.800	4.800	1.000	3.800
Lagerei	2.200	700	1.500	2.400	800	1.600
Nachrichtenübermittlung	700	300	400	700	300	400
Beherbergung und Gastronomie	11.900	6.700	5.200	13.000	7.200	5.800
Medien	400	200	200	400	200	200
Telekommunikation	200	100	100	200	100	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.400	400	1.000	1.800	600	1.200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.600	2.600	2.000	4.400	2.600	1.900
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.400	800	600	1.500	900	600
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.500	2.300	1.200	3.900	2.600	1.300
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2.000	800	1.200	2.300	1.000	1.300
Überlassung von Arbeitskräften	2.900	500	2.400	3.200	500	2.600
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.100	700	500	1.300	700	600
Gebäudebetreuung	3.200	2.000	1.200	3.800	2.400	1.400
Öffentliche Verwaltung	10.000	5.100	4.900	10.300	5.700	4.600
Erziehung und Unterricht	13.000	9.400	3.500	13.900	10.300	3.600
Gesundheits- u. Sozialwesen	17.900	14.200	3.800	20.700	16.400	4.200
Persönliche Dienstleistungen	2.900	1.700	1.200	3.100	1.800	1.300
Interessensvertretungen	2.000	1.300	700	1.900	1.300	700
Insgesamt	169.400	78.300	91.100	177.500	84.500	93.000

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	-100	0	0	0	0	0
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-100	0	-100	-100	0	-100
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	500	200	400	100	100	0
Textil und Bekleidung	-1.000	-600	-400	-500	-200	-200
Be- und Verarbeitung von Holz	0	0	0	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	200	100	100	0	0	0
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	0	100	0	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	300	100	200	100	0	0
Metallerzeugung	800	300	500	200	200	100
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	500	300	300	100	100	0
Maschinenbau	1.200	400	800	600	200	400
Fahrzeugbau	300	100	100	-400	-100	-300
Sonstiger produzierender Bereich	200	100	100	-100	0	-100
Energieversorgung	300	100	200	100	100	100
Wasser, Abwasser	100	100	100	100	0	0
Bauwesen	1.500	400	1.000	-200	-100	-200
KFZ-Handel, -Reparatur	200	100	100	100	100	0
Großhandel	800	400	400	400	100	200
Einzelhandel	-100	-300	200	300	200	200
Verkehr	-100	100	-200	100	100	0
Lagererei	300	200	100	100	100	0
Nachrichtenübermittlung	-100	0	-100	0	0	0
Beherbergung und Gastronomie	1.000	200	800	1.000	500	600
Medien	-100	0	-100	0	0	0
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	400	100	300	400	200	200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100	100	-100	-200	0	-100
Grundstücks- und Wohnungswesen	300	200	100	100	100	0
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	500	300	100	400	300	100
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	300	100	100	300	200	100
Überlassung von Arbeitskräften	-100	-100	0	300	0	200
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	200	100	100	100	100	100
Gebäudebetreuung	800	400	400	600	400	200
Öffentliche Verwaltung	600	1.000	-500	200	600	-300
Erziehung und Unterricht	1.900	1.600	300	1.000	900	100
Gesundheits- u. Sozialwesen	3.200	2.700	400	2.800	2.300	500
Persönliche Dienstleistungen	0	-200	200	200	0	100
Interessensvertretungen	-300	-300	0	0	0	0
Insgesamt	14.300	8.300	6.000	8.100	6.100	1.900

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	ln % p. a.			ln % p. a.		
Land- u. Forstwirtschaft	-1,4	-0,7	4,5	-0,1	0,7	-0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,3	-0,2	1,5	-1,1	-0,8	-1,2
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,4	1,0	2,1	0,3	0,6	0,2
Textil und Bekleidung	-4,4	-5,7	-3,3	-2,5	-3,1	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	0,3	3,7	0,6	-0,3	0,5	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1,1	1,6	1,0	-0,3	0,0	-0,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	3,0	2,1	3,1	0,9	1,1	0,8
Gummi- und Kunststoffwaren	1,8	3,5	2,4	0,4	0,6	0,3
Metallerzeugung	0,9	2,0	2,2	0,2	0,9	0,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,0	3,1	1,7	0,3	0,8	0,1
Maschinenbau	2,6	5,0	1,3	1,1	2,1	0,9
Fahrzeugbau	2,3	5,0	3,1	-3,0	-2,0	-3,3
Sonstiger produzierender Bereich	1,0	1,6	-0,2	-0,6	-0,4	-0,7
Energieversorgung	2,3	5,7	-0,9	0,8	1,9	0,5
Wasser, Abwasser	2,1	6,1	3,2	1,2	1,9	1,0
Bauwesen	1,9	3,7	-0,3	-0,3	-0,5	-0,2
KFZ-Handel, -Reparatur	1,3	2,2	0,9	0,4	1,1	0,2
Großhandel	1,6	1,8	0,0	0,7	0,7	0,7
Einzelhandel	-0,1	-0,4	1,4	0,4	0,2	0,8
Verkehr	-0,3	1,6	-0,3	0,2	1,0	0,0
Lagerei	1,9	4,7	-0,1	0,8	1,6	0,4
Nachrichtenübermittlung	-2,2	-0,4	-3,2	-0,8	-0,3	-1,2
Beherbergung und Gastronomie	1,3	0,4	2,7	1,2	1,0	1,5
Medien	-2,9	-1,3	-1,2	-0,7	-0,5	-0,9
Telekommunikation	-0,2	-2,2	-3,3	0,0	-0,3	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	5,2	4,9	3,8	3,7	4,6	3,2
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,2	0,5	-1,0	-0,5	-0,2	-0,9
Grundstücks- und Wohnungswesen	4,1	4,7	-2,6	1,2	1,4	1,0
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,1	2,2	3,0	1,6	1,7	1,3
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,1	2,6	1,6	2,1	3,1	1,3
Überlassung von Arbeitskräften	-0,5	-3,2	-0,7	1,3	1,0	1,3
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,5	1,5	1,8	1,5	1,1	2,0
Gebäudebetreuung	4,4	3,6	4,0	2,4	2,4	2,3
Öffentliche Verwaltung	0,8	3,2	0,4	0,4	1,5	-0,9
Erziehung und Unterricht	2,3	2,6	0,6	1,0	1,3	0,3
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,8	3,1	2,0	2,1	2,2	1,7
Persönliche Dienstleistungen	-0,1	-1,4	2,3	0,7	0,4	1,2
Interessensvertretungen	-2,3	-3,2	1,3	-0,1	0,0	-0,4
Insgesamt	1,3	1,6	0,8	0,7	1,1	0,3

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030

	2023			2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	8.300	2.500	5.900	8.700	2.800	5.900
1 Führungskräfte	8.300	2.500	5.900	8.700	2.800	5.900
Berufshauptgruppe 2	30.000	17.100	12.900	33.600	19.500	14.100
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	11.200	5.800	5.400	12.600	6.600	6.000
3 Lehrkräfte	10.000	7.400	2.500	10.700	8.100	2.600
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	8.800	3.900	4.900	10.300	4.700	5.500
Berufshauptgruppe 3	11.500	1.000	10.500	12.100	1.100	11.000
5 Technische Fachkräfte	11.500	1.000	10.500	12.100	1.100	11.000
Berufshauptgruppe 4	19.100	12.400	6.700	20.300	13.700	6.600
6 Gesundheitsfachkräfte	2.400	1.700	700	2.700	1.900	700
7 Kaufmännische Fachkräfte	13.600	8.900	4.700	14.100	9.700	4.400
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	3.100	1.800	1.300	3.500	2.100	1.400
Berufshauptgruppe 5	17.100	11.600	5.500	17.200	11.600	5.600
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	8.800	7.000	1.800	8.500	6.900	1.600
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	2.600	1.900	700	2.600	1.900	700
11 Spezialisierte Bürokräfte	5.800	2.700	3.100	6.100	2.800	3.300
Berufshauptgruppe 6	30.500	20.900	9.600	32.600	22.500	10.000
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	4.400	1.600	2.800	4.600	1.700	2.900
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	6.400	3.600	2.800	6.900	3.900	3.000
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	900	700	200	1.000	800	200
15 Verkaufskräfte	12.900	9.800	3.200	13.400	10.100	3.300
16 Betreuungsberufe	5.800	5.200	600	6.800	6.100	700
Berufshauptgruppe 7	25.800	2.500	23.200	25.700	2.600	23.100
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	800	200	600	800	200	600
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	3.100	0	3.100	3.000	0	3.000
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	3.700	100	3.600	3.800	100	3.700
20 Metallbearbeitungsberufe	6.100	500	5.600	6.100	500	5.600
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	4.200	200	4.000	4.100	200	3.900
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	3.700	200	3.500	3.800	200	3.600
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	4.200	1.400	2.800	4.000	1.400	2.700
Berufshauptgruppe 8	11.400	1.700	9.700	11.100	1.700	9.500
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	4.800	1.500	3.400	4.600	1.400	3.200
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	6.600	300	6.300	6.500	300	6.200
Berufshauptgruppe 9	15.200	8.500	6.700	15.800	9.000	6.900
26 Dienstleistungshilfskräfte	7.500	6.500	1.000	7.900	6.900	1.000
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.800	2.000	5.700	7.900	2.100	5.900
Insgesamt	169.400	78.300	91.100	177.500	84.500	93.000

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Veränderung 2023/2030					
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	Absolut			In % p. a.		
Berufshauptgruppe 1	300	300	0	0,6	1,8	*
1 Führungskräfte	300	300	0	0,6	1,8	*
Berufshauptgruppe 2	3.600	2.300	1.300	1,6	1,8	1,3
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.300	700	600	1,6	1,7	1,5
3 Lehrkräfte	800	700	0	1,1	1,3	*
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	1.500	900	600	2,2	2,9	1,7
Berufshauptgruppe 3	600	100	400	0,7	*	0,6
5 Technische Fachkräfte	600	100	400	0,7	*	0,6
Berufshauptgruppe 4	1.200	1.300	-100	0,9	1,4	*
6 Gesundheitsfachkräfte	300	200	100	1,6	1,8	*
7 Kaufmännische Fachkräfte	500	800	-300	0,5	1,3	-0,9
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	400	300	100	1,8	2,0	*
Berufshauptgruppe 5	100	0	0	*	*	*
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	-300	-100	-200	-0,5	*	-1,8
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	100	0	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	300	100	300	0,8	*	1,2
Berufshauptgruppe 6	2.100	1.600	500	0,9	1,1	0,7
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	200	100	100	0,7	*	*
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	400	300	200	1,0	1,1	0,8
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	0	0	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	400	300	100	0,5	0,5	*
16 Betreuungsberufe	1.000	900	100	2,2	2,3	*
Berufshauptgruppe 7	-100	0	-100	*	*	*
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	0	0	0	*	*	*
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	0	0	-100	*	*	*
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	100	0	100	*	*	*
20 Metallbearbeitungsberufe	0	0	0	*	*	*
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	-100	0	-100	*	*	*
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	100	0	100	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-200	0	-200	-0,6	*	-0,9
Berufshauptgruppe 8	-300	-100	-200	-0,4	*	-0,3
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-200	-100	-200	-0,7	*	-0,7
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	0	0	-100	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	600	400	200	0,6	0,7	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	400	400	0	0,8	0,9	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	200	0	200	0,3	*	0,4
Insgesamt	8.100	6.100	1.900	0,7	1,1	0,3

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:			
1 Land- u. Forstwirtschaft	Land- u. Forstwirtschaft	Primärsektor Primärer Sektor	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾	Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser, Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft		
16 Bauwesen	Bauwesen		
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:			
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei		
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie		
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation		
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen		
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen		
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen		
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen		
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen		Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen		Sonstige Dienstleistungen
		Tertiärsektor Tertiärer Sektor	

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). – ¹⁾ Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser, Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land- u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag; (03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen; (27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren; (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser, Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau; (43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, -Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen, Kinos, Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung; (73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen; (79) Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen; (86) Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführer:innen und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physiker:innen, Chemiker:innen, Geolog:innen und verwandte Berufe; (212) Mathematiker:innen, Versicherungsmathematiker:innen und Statistiker:innen; (213) Biowissenschaftler:innen (214) Ingenieurwissenschaftler:innen (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieur:innen in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architekt:innen, Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner:innen, Vermessungsingenieur:innen und Designer:innen (221) Ärzt:innen (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscher:innen und vergleichbare paramedizinische Praktiker:innen; (225) Tierärzt:innen; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrer:innen (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Jurist:innen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftler:innen; (263) Sozialwissenschaftler:innen, Geistliche und Seelsorger:innen (264) Autor:innen, Journalist:innen und Linguist:innen; (265) Bildende und darstellende Künstler:innen
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiter:innen im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Techniker:innen in der Prozesssteuerung; (314) Biotechniker:innen und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführer:innen, Flugzeugführer:innen und verwandte Berufe (351) Techniker:innen für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechniker:innen
Berufshauptgruppe 4	Nicht-akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht-akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistent:innen; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht-akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht-akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagent:innen, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akademisch)	(341) Nicht-akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchef:innen
Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasser:innen
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe

Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiter:innen, Schaffner:innen und Reiseleiter:innen; (515) Hauswart:innen und Hauswirtschaftsleiter:innen; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	(512) Köch:innen; (513) Kellner:innen und Barkeeper:innen
14 Friseur:innen u. verwandte Berufe	(514) Friseur:innen, Kosmetiker:innen und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäufer:innen; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassier:innen und Kartenverkäufer:innen; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuer:innen (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtner:innen und Ackerbauer:innen; (612) Tierhalter:innen; (613) Landwirt:innen mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischer:innen, Jäger:innen und Fallensteller:innen; (631) Ackerbauer:innen für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalter:innen für den Eigenbedarf; (633) Ackerbauer:innen und Nutztierhalter:innen (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischer:innen, Jäger:innen, Fallensteller:innen und Sammler:innen für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Maler:innen, Gebäudereiniger:innen und verwandte Berufe
20 Metallbearbeitungsberufe	(721) Blechkaltverformer:innen, Baumetallverformer:innen, Former:innen (für Metallguss), Schweißer:innen und verwandte Berufe (722) Grobschmied:innen, Werkzeugmechaniker:innen und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	(723) Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	(741) Elektroinstallateur:innen und -mechaniker:innen; (742) Installateur:innen und Mechaniker:innen für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerker:innen und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerker:innen (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiter:innen, Möbeltischler:innen und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und Maschinenbediener:innen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bediener:innen von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bediener:innen von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bediener:innen von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bediener:innen von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bediener:innen sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführer:innen und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführer:innen; (833) Fahrer:innen schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bediener:innen mobiler Anlagen
Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäufer:innen (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiter:innen im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiter:innen bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiter:innen in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiter:innen in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiter:innen; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offizier:innen in regulären Streitkräften; (21) Unteroffizier:innen in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1	Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Vorarlberg, zusammengefasste Branchen	10
Übersicht 2	Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2023/2030	13
Übersicht 3	Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Vorarlberg, nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	15
Übersicht 4	Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg, absolute Veränderung 2023/2030	18
Übersicht 5	Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	19
Übersicht 6	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	20
Übersicht 7	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	21
Übersicht 8	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	22
Übersicht 9	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	23
Übersicht 10	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030	24
Übersicht 11	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	25
Übersicht 12	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	26
Übersicht 13	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030	27
Übersicht 14	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	28
Übersicht 15	Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16	Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17	Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18	Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1	Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023	4
Abbildung 2	Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982=100	5
Abbildung 3	Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023	6
Abbildung 4	Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023	7
Abbildung 5	Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich, 1995/2030	8
Abbildung 6	Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961/2023	9
Abbildung 7	Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	11
Abbildung 8	Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	12
Abbildung 9	Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2023/2030	17